

Dividenden:	1927	1928	1929	1930	1931	1932
Stamm-Aktien	8	8	8	0	0	5 %
Vorzugs-Aktien	6	6	6	6	6	6 %

Angestellte u. Arbeiter: ca. 325 u. 850.

Stromabgabe 1928—1932: 242.0, 253.6, 259.9, 220.3, 198.2 Mill. kWh.

Personenbeförderung 1930—1932: 10 534 030, 9 114 868, 7 182 799 Personen.

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
Aktiva						
Rückständige Einzahlungen an Vorzugsaktien	GM 38 020	RM —	RM —	RM —	RM —	RM —
Anlagevermögen der Überlandzentrale:						
Land- und forstwirtschaftl. Grundstücke . . .	27 150 914	57 226 696	59 178 640	65 410 482	73 474 699	1 170 444
Geschäfts- und Wohngebäude . . .						2 278 564
Betriebsgebäude und andere Baulichkeiten . . .						8 738 358
Maschinen und maschinelle Anlagen . . .						25 368 543
Maschinen und maschinelle Anlagen einschl. Gleisanschlüsse . . .						35 734 356
Umspannstationen, Leitungen und Zähler . . .	—	—	3 032 706	595 977	7	70 393
Im Bau befindliche Anlagen . . .						7
Werkzeuge, Betriebs- u. Geschäfts-Inventar	6	7	7	7	7	7
Anlagevermögen des Bahnunternehmens:						
Betriebsgrundstücke einschl. Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Betriebsgebäude . . .	—	—	—	—	—	1 037 742
Betriebsmittel (Fahrzeuge) . . .	—	—	—	—	—	1 089 805
Geräte und Werkstattmaschinen . . .	—	—	—	—	—	4
Autoomnibus-Verkehrsanlagen . . .	—	—	—	—	—	55 037
Beteiligungen . . .	—	—	—	—	—	302
Unter „Wertpapiere“ verbucht						
Umlaufvermögen:						
Baumaterialien . . .	806 525	2 115 429	2 143 218	1 976 859	1 237 343	344 239
Betriebsstoffe . . .	—	—	—	—	—	437 414
Wertpapiere . . .	897 553	1 509 326	1 386 822	873 399	184 068	263 541
Hypotheken . . .	—	21 000	20 500	19 000	17 500	16 000
Forderungen aus Warenlieferungen u. Leist. . .	1 069 242	11 378 561	8 307 307	4 646 803	1 923 665	1 785 436
Sonstige Außenstände . . .						226 207
Wechsel . . .	—	—	—	1 613	6 955	300
Kassenbestand, Reichsbank- u. Postscheck-Guthaben . . .	75 231	13 808	13 023	21 537	25 971	122 219
Bankguthaben . . .	—	—	—	—	342 321	173 027
Kautionen von Stromabnehmern . . .	—	415	485	570	490	568
Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen . . .	—	—	—	—	—	59 856
Summa	30 037 492	72 265 245	74 082 712	73 546 250	77 439 221	78 903 444
Passiva						
Stammaktien . . .	25 000 000	30 000 000	30 000 000	30 000 000	30 000 000	30 000 000
Vorzugsaktien . . .	300 000	300 000	300 000	300 000	300 000	300 000
Reservefonds . . .	—	643 108	779 108	915 108	2 822 055	3 030 000
Fürsorgefonds . . .	800 000	800 000	800 000	800 000	800 000	800 000
Rückstellungen . . .	—	—	—	—	—	1 063 695
Unter „Verbindlichkeiten“ verbucht						
Abschreibungs- und Erneuerungsfonds für die Überlandzentrale . . .	—	6 371 000	7 671 000	1 855 000	6 033 784	7 889 016
do. für das Bahnunternehmen . . .	—	—	—	—	—	311 138
Verbindlichkeiten:						
Obligationen . . .	846 887	—	—	—	—	—
Amerika-Anleihe . . .	—	15 540 000	15 120 000	14 700 000	14 280 000	13 860 000
Anleihe II 3 000 000 \$. . .	—	12 594 000	12 594 000	12 594 000	12 594 000	12 594 000
Hypotheken . . .	31 840	—	—	—	—	16 690
Tilgungsfonds für Genußscheine . . .	—	14	14	14	36	36
Nicht eingelöste Dividende . . .	—	11 089	11 989	7 191	4 650	3 450
Nicht eingelöste Genußscheine bzw. -zinsen . . .	—	13 135	12 652	783	835	499
Ausgeloste Genußrechte . . .	—	250	—	—	160	160
Stromabnehmer-Kautionen . . .	—	415	485	570	490	568
Verbindlichkeiten aus Warenlieferungen und Leistungen . . .	3 058 765	3 278 511	4 084 709	12 373 185	10 380 916	301 701
Sonstige Verbindlichkeiten . . .						542 550
Schulden an abhängig. u. Konzerngesellsch. . .						5 405 655
Anzahlungen von Kunden . . .	—	—	—	—	—	2 415
Posten, die der Rechnungsabgrenzung dienen . . .	—	—	—	—	—	1 127 211
Reingewinn . . .	—	2 713 721	2 708 754	399	222 293	1 654 760
Summa	30 037 492	72 265 245	74 082 712	73 546 250	77 439 221	78 903 444

Bürgschaften am 31./12. 1932: 148 300 RM; Wechsel-Obligo: 112 309 RM; Obligations-Genußrechte: 416 500 RM.

Erläuterungen zur Bilanz per 31. Dez. 1932: In den ersten drei Positionen der Aktivseite sind als Zugänge die aus der Konkursmasse der Cons. Wenceslaus-Grube erworbenen Grundstücke und Gebäude aufgeführt. Unter „Maschinen und maschinelle Anlagen einschl. Gleisanschlüssen“ stehen als Zugänge die für das Kraftwerk Mölke von der Cons. Wenceslaus-Grube erworbenen maschinellen Einrichtungen. Bis auf kleine Verbesserungen in den Kraftwerken sind weitere Zugänge auf diesem Konto nicht zu verzeichnen. — Auf den Posten „Umspannstationen, Leitungen und Zähler“ sind die für die Stromversorgung der Stadt Breslau aufgewendeten Beträge verbucht. Außerdem enthält dieser Posten die Zugänge für Erweiterung des Leitungsnetzes zur Versorgung neuer Konsumenten, die Beschaffung neuer Zähler, Transformatoren u. ä. — In der Position „Wertpapiere“ sind u. a. nom. 105 000 \$ der 6%igen Amerika-Anleihe enthalten, die mit 213 365 RM zu Buche stehen. Ferner sind nom. 51 500 RM Steuergutscheine mit dem Betrage von 41 715 RM auf diesem Konto verbucht. — Das Konto „Forderungen auf Grund von Warenlieferungen und Leistungen sowie sonstige Außenstände“ enthält in der Hauptsache die Forderung an die Stromabnehmer auf Grund der Abrechnung für den Monat Dezember, welche erst im Laufe des Monats Januar erfolgte. — Unter „Rückstellungen“ haben wir Forderungen der Gemeinden an Gewerbesteuer verbucht. — Der „Abschreibungs- und Erneuerungsfonds“ wurde in zwei Positionen für die Überlandzentrale und das Bahnunternehmen aufgeteilt. — Aus den Erträgen der Überlandzentrale hat die Ges. 2120 000 RM und ferner 26 666 RM, die sie vertragsgemäß von der Stadt Breslau als Abschreibung erhalten hat, in den Abschreibungs- und Erneuerungsfonds der Überlandzentrale gelegt. — In der Ertragsrechnung erscheint unter „außerordentliche Erträge“ der Wert der Steuergutscheine, der Gewinn aus der Kursdifferenz bei der Tilgung der Amerika-Anleihe mit früher angekauften Stücken und der beim Ankauf der Grundstücke aus der Konkursmasse der Cons. Wenceslaus-Grube erzielte Buchgewinn. Ein solcher erscheint hier, weil die Ges. im Jahre 1930 in Ansehung der damaligen Verhältnisse ihre Hypothek vollständig abgeschrieben hatte. — Da die von der Cons. Wenceslaus-Grube erworbenen Grundstücke und Gebäude, soweit sie nicht dem Betrieb des Kraftwerks dienen, infolge der ungünstigen Wirtschaftslage in den nächsten Jahren keinen Ertrag bringen werden, wurde auf diese eine hohe Abschreibung vorgenommen.

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 1932 betragen 176 465 RM